



# Mitteilungsblatt, 14. Stück

---

**Studienjahr 1997/98**

**Ausgegeben am 18. März 1998**

**14. Stück**

## Übersicht:

105. Bundesgesetz, mit dem das Universitäts-Studiengesetz geändert wird

106. Bundesgesetz, mit dem das Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird

107. Bundesgesetz, mit dem das Gleichbehandlungsgesetz geändert wird

108. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über den akademischen Grad "Master of Business Administration (MBA)" (1. MBA-Verordnung)

109. Doppelzuordnung zum Robert-Musil-Forschungsinstitut/Kärntner Literaturarchiv

110. **Wahlergebnis** - Wahl der Vertreter/innen der Personengruppe der **Universitätsprofessor/inn/en** bzw. **Universitätsassistent/inn/en** und der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die "**Studienkommission Lehramt**" der Fakultät für Kulturwissenschaften

111. **Wahlausschreibung** - Wahl der Vertreter/innen der Personengruppe der **Universitätsprofessor/inn/en** bzw. **Universitätsassistent/inn/en** und der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die "**Studienkommission Lehramt**" der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik

112. Einladung zum öffentlichen Habilitationskolloquium von Frau Dr. Franziska Lamott

113. Ausschreibung von Leistungs- und Förderungsstipendien an der Universität Klagenfurt

114. Ausschreibung einer freien Planstelle an der Universität Klagenfurt

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 1. April 1998

Redaktionsschluß: Freitag, 27. März 1998

Internet-Adresse: <http://www.uni-klu.ac.at/unihome/mitteibl/index.htm>

## **105. BUNDESGESETZ, MIT DEM DAS UNIVERSITÄTS-STUDIENGESETZ GEÄNDERT WIRD**

Das Bundesgesetz, mit dem das Universitäts-Studiengesetz geändert wird, wurde im Bundesgesetzblatt I Nr. 38 vom 27. Februar 1998 verlautbart.

## **106. BUNDESGESETZ, MIT DEM DAS STUDIENFÖRDERUNGSGESETZ 1992 GEÄNDERT WIRD**

Das Bundesgesetz, mit dem das Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird, wurde im Bundesgesetzblatt I Nr. 39 vom 27. Februar 1998 verlautbart.

## **107. BUNDESGESETZ, MIT DEM DAS GLEICHBEHANDLUNGSGESETZ GEÄNDERT WIRD**

Das Bundesgesetz, mit dem das Gleichbehandlungsgesetz geändert wird, wurde im Bundesgesetzblatt I Nr. 44 vom 27. Februar 1998 verlautbart.

## **108. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT UND VERKEHR ÜBER DEN AKADEMISCHEN GRAD "MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION (MBA)" (1. MBA-VERORDNUNG)**

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über den akademischen Grad "Master of Business Administration (MBA)" (1. MBA-Verordnung) wurde im Bundesgesetzblatt II Nr. 68 vom 6. März 1998 verlautbart.

## **109. DOPPELZUORDNUNG ZUM ROBERT-MUSIL-FORSCHUNGSINSTITUT/KÄRNTNER LITERATURARCHIV**

Mit Wirkung vom 1. April 1998 wird die Doppelzuordnung von Herrn Univ.-Prof.Dr. Friedbert Aspetsberger, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 22. Mai 1996, 20. Stk., Nr. 196, aufgehoben. Herr Univ.-Prof.Dr. Friedbert Aspetsberger gehört ab diesem Zeitpunkt ausschließlich dem Institut für Germanistik an.

An seiner statt wird mit obigen Datum Herr Univ.-Prof.Dr. Albert Berger neben der Zuordnung zum Institut für Germanistik dem Robert-Musil-Forschungsinstitut/Kärntner Literaturarchiv zugeordnet.

Der Dekan

der Fakultät für Kulturwissenschaften

Univ-Prof.Mag.Dr. Klaus Boeckmann

**110. WAHLERGEBNIS - WAHL DER VERTRETER/INNEN DER PERSONENGRUPPE DER UNIVERSITÄTSPROFESSOR/INN/EN BZW. UNIVERSITÄTSASSISTENT/INN/EN UND DER WISSENSCHAFTLICHEN MITARBEITER/INNEN IM FORSCHUNGS- UND LEHRBETRIEB IN DIE "STUDIENKOMMISSION LEHRAMT" DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN**

Bei den am 4. März 1998 durchgeführten Wahlen wurden folgende Vertreter/innen der Personengruppe der Universitätsprofessor/inn/en bzw. Universitätsassistent/inn/en und wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die "Studienkommission Lehramt" der Fakultät für Kulturwissenschaften gewählt:

**Professoren:**

Mitglieder: Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof.Dr. Albert Berger Univ.-Prof.Dr. Allan James, M.A.

Univ.-Prof.Dr. Rudolf Neuhäuser, M.A. Univ.-Prof.Dr. Richard Moritsch

Univ.-Prof.Mag.Dr. Helmut Rumpler Univ.-Prof.Dr. Ulrich Wandruszka

Univ.-Prof.Mag.Dr. Peter Posch Univ.-Prof.Dr. Peter Gstettner

**Mittelbauvertreter:**

Mitglieder:

Univ.-Ass.Mag.Dr. Norbert Frei

Bundesl. Prof.Mag.Dr. Gertraud Havranek

Univ.-Ass.Mag. Dr. Kornelia Tischler

Bundesl. Prof.Mag. Werner Wintersteiner

Der Vorsitzende der Wahlkommission Der Vorsitzende der Wahlkommission

Professoren: Mittelbau:

Univ.-Prof.Dipl.Soziol.Dr. Paul Kellermann Ass.-Prof.DI.Dr. Walter Schludermann

**111. WAHLAUSSCHREIBUNG - WAHL DER VERTRETER/INNEN DER PERSONENGRUPPE DER UNIVERSITÄTSPROFESSOR/INN/EN BZW. UNIVERSITÄTSASSISTENT/INN/EN UND DER WISSENSCHAFTLICHEN MITARBEITER/INNEN IM FORSCHUNGS- UND LEHRBETRIEB IN DIE "STUDIENKOMMISSION LEHRAMT" DER FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND INFORMATIK**

Das Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik hat in seiner Sitzung am 11.03.1998 die Einrichtung der "Studienkommission Lehramt" mit der Parität 4:4:4 beschlossen.

Die Wahlen finden am **Mittwoch, 1. April 1998, SZ-129, statt.**

Wahlen Professoren: 13.00 Uhr

Wahlen Mittelbau: 11.00 - 12.00 Uhr

Es sind jeweils 4 **Mitglieder** und 4 **Ersatzmitglieder** zu wählen. In der Studienkommission haben die Fachvertreter/innen für die Unterrichtsfächer, die an der jeweiligen Fakultät eingerichtet sind, und die Fachvertreter/innen der Erziehungswissenschaften oder der Pädagogik der jeweiligen Universität in einem angemessenen Verhältnis vertreten zu sein.

**Aktiv wahlberechtigt** sind alle Universitätsprofessor/inn/en bzw. Universitätsassistent/inn/en und wissenschaftliche Mitarbeiter/innen im Forschungs- und Lehrbetrieb, die am Tag der Wahl in einem der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik oder als Fachvertreter/in der Erziehungswissenschaften oder der Pädagogik in einem der Fakultät für Kulturwissenschaften zugeordneten aktiven Dienstverhältnis zum Bund stehen oder gem. § 37 Abs. 3 UOG 1993 gleichgestellt sind.

**Passiv wahlberechtigt** sind alle aktiv Wahlberechtigten, die auf einem den Lehramtsstudien der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik bzw. der Pädagogik (Erziehungswissenschaften) zuzählenden Gebiet der Wissenschaft tätig sind.

Gemäß § 8 Abs. 9 der Satzung der Universität Klagenfurt sind nur jene Personen als Mittelbauvertreter/innen wählbar, die sich bis zum **Freitag, 27. März 1998** beim Vorsitzenden der Wahlkommission, DI.Dr. Walter Schludermann, i-507, schriftlich als Kandidat/in erklärt haben (Abgabe einer Kandidaturerklärung).

Die Wahlen werden gemäß den Bestimmungen des § 8 der Satzung (Satzungsteil Wahlordnung, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 12. April 1995, 22. Stück, Nr. 140) durchgeführt.

Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben.

Diese Kundmachung gilt gem. § 8 Abs. 7 Z 1 der Satzung als Ladung.

Der Vorsitzende der Wahlkommission Der Vorsitzende der Wahlkommission

Professoren: Mittelbau:

Univ.-Prof.Dipl.Soziol.Dr. Paul Kellermann Ass.-Prof.DI.Dr. Walter Schludermann

## **112. EINLADUNG ZUM ÖFFENTLICHEN HABILITATIONSKOLLOQUIUM VON FRAU DR. FRANZISKA LAMOTT**

Das Habilitationskolloquium von Frau Dr. Franziska Lamott findet

**am Mittwoch, den 25. März 1998,**

**um 11.00 Uhr s.t., im SZ-129**

statt.

Gem. § 28 (6) UOG ist das Kolloquium öffentlich.

Die Vorsitzende der Habilitationskommission

Univ.-Prof.Dr. Jutta Menschik-Bendele

## **113. AUSSCHREIBUNG VON LEISTUNGS- UND FÖRDERUNGSSTIPENDIEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT**

Ausschreibungstext siehe **BEILAGE 1**.

## 114. AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

114.1

Am **Institut für Wirtschaftswissenschaften** der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik der Universität Klagenfurt ist in der Abteilung "Marketing und Internationales Management" die Planstelle eines/einer

### UNIVERSITÄTSASSISTENTEN/IN

voraussichtlich ab 14. April 1998 zu besetzen.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet:

- ein zumindest mit der Gesamtnote "Gut" abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing
- Erfahrung in der Lehre (bevorzugterweise sowohl im 1. als auch im 2. Studienabschnitt)
- Erfahrung in der Durchführung empirischer Projekte und gute Marktforschungskennntnisse einschließlich SPSS
- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz

Vorteilhaft wären:

- gute Kenntnisse in einem/in mehreren der Schwerpunktbereiche der Abteilung (Internationales Marketing, Investitionsgütermarketing, Technologiemarketing oder Kundenzufriedenheitsanalysen)
- bereits erste Berufserfahrungen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen **bis 8. April 1998** an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020  
Klagenfurt

---